

Pressemitteilung für KW 35/2013

Waiblingen, den 12.08.2013

Energiespartipps: Waschen und Spülen mit weniger Strom

Wasch- und Spülmaschinen laufen in vielen Haushalten beinahe täglich. Bis zu 50 Prozent der Stromkosten lassen sich vermeiden, wenn das Gerät mit warmem Wasser gespeist wird. Welche Voraussetzungen dafür nötig sind und wie sich zusätzlich Energie und Wasser einsparen lassen, verrät Ihre Energieagentur Rems-Murr.

Wer beim Waschen und Geschirrspülen Energie sparen will, muss bei null anfangen: beim Erhitzen des Wassers. Es verschlingt den Hauptanteil des Stroms, den ein Waschgang benötigt. Einige Maschinen lassen sich direkt an die Warmwasserleitung anschließen. Sie reduzieren damit den Stromverbrauch um rund 20 bis 50 Prozent. Das gilt allerdings nur, wenn das warme Wasser über eine Solaranlage, eine Wärmepumpe, Fernwärme oder eine moderne Gas-, Öl- oder Holzpellettheizung erzeugt wird.

Besitzt Ihre Wasch- oder Spülmaschine keinen solchen Anschluss, können Sie sie möglicherweise mit einem Vorschaltgerät nachrüsten. Dieses wird in den Zulaufschlauch integriert und mischt kaltes und warmes Wasser im richtigen Verhältnis. Kaltwasch- und Spülgänge laufen wie gewohnt mit kaltem Wasser ab. Aufgrund des Zulaufschlauches oder des Schaltprogrammes können ältere Modelle für ein derartiges Zusatzgerät ungeeignet sein. Lassen Sie sich daher unbedingt beraten.

Auch ohne Warmwasseranschluss lässt sich ein großer Teil des Strom- und Wasserverbrauchs kappen. So sollten Sie beim Neukauf eines Gerätes ausschließlich die Energieeffizienzklasse A+++ in Betracht ziehen. Beim Waschen selbst sparen niedrigere Temperaturen einiges ein: Eine Wäsche bei 40 Grad ist in den meistens Fällen völlig ausreichend - und sie benötigt nur etwa halb so viel Strom wie eine 60-Grad-Wäsche.

Weiterführende Informationen zu energiesparenden Haushaltsgeräten finden Sie unter:
<http://www.ecotopten.de>

Faltblatt „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2012/13“:
<http://www.um.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/104495/?shop=true>

Zahl des Monats: 50

Bis zu 50 Prozent Energie lassen sich beim Waschen einsparen, wenn die Maschine mit einem Warmwasseranschluss ausgestattet ist. Die nachträgliche Installation eines Vorschaltgerätes ist oftmals möglich.

Alle Fragen rund ums Energiesparen im und am Haus beantwortet kostenlos Ihre

Energieagentur Rems-Murr gGmbH
Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental),
71332 Waiblingen,
Tel 07151/975 173-0
E-Mail: info@ea-rm.de

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.